



PROTOKOLL REITERVERSAMMLUNG DIM 2023

Termin: 13.07.2023
Ort: DIM 2023, Neuler
Beginn: 20:05 Uhr
Ende: 20:47 Uhr
Sitzungsleitung: Stefan Schenzel, Alexander Fedorov
Protokollführer: Tim Knöchelmann

TOP 1	Begrüßung und Eröffnung durch den Sitzungsleiter.....	2
TOP 2	Themen der Reiterversammlung.....	2
TOP 3	Meinungsbild: Neuer DIM-Qualifikationsmodus.....	2
TOP 4	Wahlen eines/r neuen Reitervertreters/Reitervertreterin.....	3
TOP 5	Verschiedenes	3

TOP 1 Begrüßung und Eröffnung durch den Sitzungsleiter

Die Reitervertreter Stefan Schenzel und Alexander Fedorov eröffnen die Reiterversammlung um 20:05 Uhr.

TOP 2 Meinungsbild: Neuer DIM-Qualifikationsmodus

Die Reitervertreter möchten von den Reitern ein Meinungsbild bzgl. des neuen DIM-Qualifikationsmodus erfragen.

Durch den neuen Modus konnte die DIM nicht verkürzt werden, jedoch ist die Länge der einzelnen Prüfungen für die Richter und Zuschauer angenehmer. Als Nachteil könnte genannt werden, dass manche Teilnehmer nicht über die Vorrunde hinauskommen und deshalb keine Einzelritte reiten können.

Ein Vorschlag wäre, dass eine feste Anzahl an Nennungen zugelassen wird und die nur über das Ranking ermittelt wird. Dadurch hätten die Veranstalter aber ein kleineres Teilnehmerfeld und einige Teilnehmer aus der diesjährigen Vorrunde hätten gar nicht teilnehmen können. Ein kleineres Teilnehmerfeld könnte dazu führen, dass mehr Veranstalter bereit wären eine DIM auszurichten.

Weiterer Vorschlag wäre, in mein.ipzv.de abzufragen, ob die Teilnehmer auf der DIM teilnehmen möchten, ähnlich zum MEM-System. Somit wird das Ranking auch übersichtlicher, da dort dann nur noch die Reiterinnen und Reiter angezeigt werden, welche auch tatsächlich teilnehmen wollen.

Das System der Auslosung der Startnummern am Mittwochabend hatte einen gewissen Entertainmentfaktor. Um das Starterfeld trotzdem groß zu halten, wird der Vorschlag eingebracht, dass die Veranstalter parallel bspw. ein LK2 Turnier ausrichten.

System der Auslosung hatte auch einen gewissen Entertainmentfaktor. Top 30 DIM wäre beispielsweise für Veranstalter nicht attraktiv. Teilnahme an der Vorrunde könnte auch ein Motivationsfaktor sein.

Das Meinungsbild der Reiterversammlung wünscht sich eine Veränderung bzw. Anpassung des Qualifikationssystems.

TOP 3 Meinungsbild zu geänderten Regelwerk in 2023

- Elektronische Noteneingabe, auch im Finale?

Aktuell ist es nur auf WR verpflichtend, die Reiterversammlung wünscht sich mehrheitlich, dass dies auf möglichst viele Turniere ausgeweitet werden sollte. Das Abrufen der Richterkommentare ist aktuell noch nicht optimal, hier wird aber an einer Lösung gearbeitet.

Es wird der Vorschlag eingebracht, dass bspw. eine weitere Spalte für die Übergänge eingebaut wird, in der ein Punktabzug ersichtlich werden kann.

Die Reiterversammlung ist dafür, dass in den Finals zusätzlich auch noch die Noten angezeigt werden.

- Gebissregelung
- T2 – Finale weiterhin Pilotprüfung, soll dies dauerhaft übernommen werden?

Grundsätzlich soll die Entwicklung der Regelungen weiter beobachtet und analysiert werden, um ein besseres Meinungsbild erhalten zu können.

TOP 5 **Wahlen eines/r neuen Reitervertreters/Reitervertreterin**

- Bedingt durch den Ablauf der Amtszeit von Stefan Schenzel muss ein/e neue/r Reitervertreter/Reitervertreterin gewählt werden.
- Stefan stellt sich nochmal zur Wahl

Aufgrund einer Anpassung es §7 4.2 in der Geschäfts- und Verfahrensordnung gibt es zukünftig nicht mehr zwei Reitervertreter, sondern einen Reitervertreter und einen Stellvertreter. Diese Regeländerung wird bei der Wahl 2024 angewendet. Deshalb stellt sich Stefan Schenzel für ein Jahr zur Wahl.

- Abstimmung: Wer ist für Stefan Schenzel für die Position als Reitervertreter?
Ergebnis: einstimmig angenommen.

TOP 4 **Verschiedenes**

Die FEIF hat eine neue Regelung erlassen, dass nun zwei gleichartige Prüfungen mit einem Pferd geritten werden dürfen. Im IPZV-Regelwerk ist dies aktuell nicht erlaubt. Evtl. könnte dies auch mal für die WM umgesetzt werden. Dann wäre der Trainingsstand der deutschen Pferde nicht gegeben. Insgesamt spricht sich die Reiterversammlung dafür aus, dass sich an das FEIF-Regelwerk angepasst wird.

Thema Zeitplan:

- Das B- und A-Finale sollte zukünftig möglichst nicht an einem Tag stattfinden.
- Die Futurity-Prüfungen am Donnerstag- und Freitagabend sind kein guter Zeitpunkt, um die Pferde öffentlichkeitswirksam zu präsentieren.
- Für die Reiterinnen und Reiter wäre ein Start später im Laufe des Tages optimaler.

Des Weiteren wird sich noch ein zusätzlicher Lautsprecher am Abreiteplatz der Passbahn gewünscht.

Die Sitzungsleiter/in dankt allen Beteiligten für die Teilnahme und beendet die Sitzung um 20:47 Uhr.

Neuler, den 13.07.2023

Sitzungsleitung: gez. Stefan Schenzel, Alexander Fedorov

Protokollführung: gez. Tim Knöchelmann